

Highschool

Von Lyja

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Erster Schultag	2
Kapitel 1: Das Schulfest	5
Kapitel 2: Das Treffen	8

Prolog: Erster Schultag

Es war gerade mal 7.45 Uhr, als ein Mädchen mit rosanen Haaren sich im Bett wälzte. Sie schlief seelenruhig bis dann auf einmal ein Klingeln zu hören war.

Dann dreht sich das rosa haarige Mädchen, Sakura, um.

"Sakura. Mach die Tür auf und steh endlich auf!", hörte man schon das Schreien von ihrer Freundin Ino. Sakura regte sich aber nicht und schlief einfach weiter.

Dann war es Ino zu viel und sie nahm einfach einen Zweitschlüssel aus ihrer Tasche. Sie ging dann hoch in Sakuras Zimmer, zog die Bettdecke weg und Sakura fiel auf den Boden.

"Will noch schlafen", schmolte Sakura dann. Ino seufzte nur und nahm ein Glas Wasser, das kippte sie dann auf Sakura. Diese schreckte nur auf: "Was sollte das denn jetzt?"

"Steh auf! Heute ist der erste Schultag. Sommerferien sind vorbei."

"Och nee. Will nicht."

"Musst du aber. Also mach dich fertig. Ich warte unten. In 10 Minuten fängt der Unterricht an."

"IN 10 MINUTEN???", rief Sakura voll Schreck. Ino nickte. Darauf rannte Sakura ins Bad und machte sich fertig. Währenddessen wartete Ino unten.

"Wie viel Zeit noch?", fragte Sakura als sie nach unten angerannt kam.

"7 Minuten", antwortete Ino.

"Dann los", rief Sakura und packte Ino am Arm.

"Saku", sagte Ino nur kurz.

"Upps...", meinte Sakura und schnappte sich eben noch ihren Schlüssel.

Dann liefen sie los.

Sie liefen gerade über den Schulhof und sahen eine große Menschenmenge.

"Jedes Mal das selbe. Langsam nervt das", meinte Sakura.

"Man soll die doch Sasuke und Itachi bestaunen. Komm jetzt sonst kommen wir zu spät.", sagte Ino schnell und zog Sakura mit.

Dann kamen sie im Klassenraum an und ihre besten Freunde Hinata und Tenten.

Sie umarmten sich alle und unterhielten sich kurz bis der Lehrer reinkam. Dann gingen sie auf ihre Plätze und fingen an sich zu langweilen. Jetzt mussten sie nur noch warten bis Pause war.

Als dann später Pause war gingen alle auf den Schulhof.

"Temari", riefen die anderen schon und liefen auf sie zu.

"Hey Leute.", freute sich Temari auch.

In der Pause unterhielten sie sich dann. Sakura sprach gerade mit Hinata und Temari mit Ino.

"Sag mal Ino. Hat Sakura inzwischen was von ihrem Bruder herausgefunden?", wollte Temari dann wissen. Ino schüttelte nur den Kopf. Worauf Temari seufzte.

"Hey lasst uns nochmal in die Klasse gehen. Es klingelt gleich", sagte Hinata den

anderen. Alos machten sie sich auf den Weg.

"Hey Teme, alles klar?", kam Naruto zu Sasuke angerannt.

"Klar, bei dir?", erwiderte Sasuke darauf.

"Immer doch", grinste Naruto. Neji und Shikamaru nickten Naruto nur zur Begrüßung zu.

Sasuke schaute gerade geradeaus. Die anderen folgten seinem Blick.

"Aus wen von denen hast du es denn abgesehen?", fragte Shikamaru mit einem grinsen im Gesicht.

"Pinkie sieht nicht schlecht aus, aber mal gucken", grinste Sasuke und stieß sich von einem Baum ab.

"Wieso kommst du grad auf Sakura?", wollte dann Neji wissen.

"Hm...die letzten Jahre keine ahnung. Da ist sie mir nie aufgefallen. Wahrscheinlich aber nur weil sie nicht zu den Fangirls gehört, aber das werde ich noch ändern", meinte er nur noch und ging los. Die anderen gingen ihm hinterher.

Nach der Schule wollte Sakura gerade mit den anderen gehen, als dann Ami kam.

"Na, holen deine Eltern dich ab Sakura? Upps...thschuldige das hab ich total vergessen. Du hast ja gar keine.", sagte Ami ironisch.

Hinata, Temari und Ino traten dann vor sie.

"Verpiss dich wenn du kein blaues Auge haben willst.", zischte Ino.

"Oh...jetzt hab ich aber Angst. Naja ich geh wirklich, aber nicht wegen euch. Nein ich muss doch zu Sasuke. Also bye.", Ami stand schonmal auf.

"Ach und Sakura richte deinen Eltern doch bitte einen schönen Gruß aus", lachte sie dann und ging weg. Sakura sagte nichts und stand einfach auf.

"Hey, vergiss sie Saku. Sie ist nur eine dumme kleine Kuh.", wollte Temari Sakura trösten.

"Ich weiß", sagte sie nur, nahm ihre Tasche und ging aus dem Klassenraum.

Die anderen seufzten und gingen dann. Sie wussten, dass es jetzt besser wäre Sakura in Ruhe zu lassen.

Sakura lief mit gesenktem Kopf über den Schulhof.

Dort war Ami gerade dabei Sasuke anzuhimmeln, der sie aber nur abwies.

Er ging dann weiter und sah zufällig Sakura. Dann ging Sasuke einfach mal zu ihr.

"Na, heute so allein?", meinte er.

"Lass mich in Ruhe", zischte Sakura.

"Oha, bist aber nicht gut drauf. Was is los?", versuchte er sie irgendwie lockerer zu machen.

"Geht dich nen Scheißdreck an.", sagte sie und ging etwas schneller.

"Oh man. Etwas netter wäre schön. Komm doch einfach zu mir. Dann gehts dir bestimmt besser."

"Ne, lass mal. Ich möchte nicht mit dir ficken."

"Ficken? Wie kommst du jetzt darauf?"

"Frag ich mich auch.", sagte sie ironisch.

"Mein Gott ne. Komm doch einfach mit."

"Nein. BASTA!", schrie sie und ging in ihr Haus.

"Naja jetzt weiß ich wenigstens das sie nur eine Straße weiter wohnt.", grinste er und machte sich auf den Weg nach Hause.

~~~~~  
~~~~~

Ich weiß Prolog ist nicht grad das beste
aber ich hoffe es hat euch trotzdem gefallen.
Ich werd so schnell wie möglich weiter machen.
frue mich über kommis
heggggggggdl
eure saku

Kapitel 1: Das Schulfest

Ein neuer Tag brach an. Die Schüler saßen alle schon in der Klasse und warteten auf ihren Lehrer. Die Mädchen unterhielten sich gerade.

Nur Tenten saß auf ihrem Platz und pfeifte sich gerade die Nägel, als sich dann Neji auf ihren Tisch setzte: "Na Süße, heute schon was vor?", wollte er sie anmachen.

"Ja, hab ich. Sonst noch was?", meinte Tenten abweisend und schaute ihn nicht mal an. "Schade. Ich hätte gern was mit dir gemacht."

"Tja, dann hast du wohl Pech gehabt. Jetzt hau ab!", wollte Tenten ihn loswerden.

"Nicht gleich so unfreundlich! Und wenn du dich so aufregst bekommst du schneller Falten.", grinste Neji weiter.

"Lass mich doch in Ruhe.", sagte sie genervt. Neji wollte gerade was erwidern als dann auf einmal eine Stimme ertönte. Alle Schüler schauten zum Lautsprecher.

"Liebe Schüler, zu Beginn dieses neuen Schuljahres wollen wir eine Party veranstalten. Also bitte ich einige Schüler darum ihren Nachmittag zu opfern und helfen die Sporthalle zu dekorieren. Dafür das ihr euren Nachmittag opfern müsst fangen wir schon während des Unterrichts an. Also begeben euch bitte zur Sporthalle. Ich danke euch für euer Verständnis"

"Wird wohl doch nichts heute. Musst du leider mit mir die Sporthalle dekorieren", grinste Neji. Tenten murmelte irgendwas und ging dann einfach zu den anderen.

"Na das kann ja was werden.", sagte Ino seufzend. Die anderen nickten nur darauf.

"Wenigstens haben wir keinen Unterricht, aber wir sollten jetzt auch gehen.", erwiderte Sakura darauf.

Alle anderen Schüler waren schon längst in der Sporthalle, deswegen rannten die Mädchen los.

"Ach scheiße. Ich hab keinen Bock darauf.", fluchte Sasuke vor sich hin.

"Sei doch froh das wenigstens Musik dabei läuft.", meinte Neji darauf.

"Toll, das Lied ist gut. Fehlen nur noch heiße Mädels und es sollte etwas mehr nach Disco aussehen. "Du denkst echt nur an das eine.", schüttelte Neji den Kopf.

"Na und.", sagte er nur und schaute sich um. Neji seufzte.

"Hey Neji. Guck mal wer da kommt", grinste Sasuke. Neji schaute zur Tür.

Da kamen gerade die Mädchen rein.

"Vielleicht wollen die ja tanzen", sagte Neji darauf und grinste. (musik:<http://de.youtube.com/watch?v=bRgtofyvUIA>)

Die Mädchen kamen rein und fingen an die Sporthalle zu dekorieren. Sie waren alle leise dabei und redeten nur ab und zu, weil sie so schnell wie möglich fertig werden wollten.

Doch dann kamen schon die Jungs zu ihnen.

"Na, Lust zu tanzen Mädels", grinste Neji und schaute Tenten an.

"Ne lass mal.", sagte sie kurz und machte einfach weiter ohne ihn weiter zu beachten. Darauf flüsterte Neji Sasuke etwas zu, der dies den anderen sagte und sie gingen dann grinsend weg.

"Was sollte das denn jetzt?", fragte Temari verwundert.

"Keine Ahnung, aber die haben mit Sicherheit etwas vor.", antwortete Sakura darauf. Die anderen stimmten ihr mit einem Nicken zu.

~6 Stunden später~

"So ich geh dann mal. Wir sehen uns auf der Feier.", sagte Sakura und gng lächelnd davon. Die anderen winkten ihr noch.

"Ment ihr sie trifft ihren Bruder jemals wieder?", fragte Hinata in die Runde.

"Hoffen wir es. Sie tut mir ja so Leid.", sagte Tenten und ihr stiegen Tränen in die Augen. Temari nahm sie darauf in den Arm: "Sie schafft das schon. Sonst wäre sie doch nicht Sakura.", wollte sie sie trösten.

"Bestimmt. Außerdem hat sie ja noch uns.", lächelte Ino.

Tenten wischte sich die Tränen weg und lächelte wieder: "Ihr habt Recht."

"Klar doch, aber ich geh jetzt auch mal. Morgen abend ist schließlich die Feier und ich muss nochmal shoppen gehen.", grinste Ino und machte sich auf den Weg.

Die anderen Mädels gingen kurz danach nach Hause.

~ein Tag später~

°Irgendwie hab ich gar kein Bock auf diese Feier°, dachte sich Sakura und seufzte. Sie zog sich dann aber um und machte sich auf den Weg zur Schule.

Die anderen waren gerade angekommen als Sakura da war.

"Hey Saku", begrüßten die anderen sie und Sakura grüßt sie auch.

"Können wir oder muss sich noch jemand frisch machen?", fragte Temari.

Die anderen schüttelten den Kopf und gingen dann rein.

Die Mädels tanzten Stundenlang und tranken ab und zu was.

"Ich geh dann mal nach Hause. Mir ist nicht mehr so nach feiern zu Mute.", sagte Sakura dann den anderen Mädchen, die sich dann von ihr verabschiedeten und Sakura ging dann.

Kurz danach kamen die Jungs zu den Mädels.

"Na jemand Lust zu tanzen?", grinste Shikamaru Ino an, die sich zu den anderen drehte. Sie redete mit den anderen darüber ob sie sich auf die Jungs einlassen sollten oder nicht. Während sie das taten mischte Neji den Mädchen etwas Alkohol ins Getränk.

"Okay wir tanzen mit euch, aber passt ja auf was ihr macht!", warnte Ino die Jungs dann.

"Klar doch.", grinste Naruto.

"Hey wo ist eigentlich Sakura?", mischte sich dann Sasuke ins Gespräch.

"Sie ist nach Hause gegangen. Ihr war nicht mehr nach feiern zu Mute.", antwortete Temari ihm. Die Jungs grinste.

"Dann tschau Teme. Wir sehen uns morgen denk ich ma. Obwohl da haben wir ja frei.", sagte Naruto. Sasuke zischte nur was und ging dann raus.

Den Jungs war klar, dass wenn Sakura nicht hier ist und Sasuke nichts zu tun hat einfach gehen würde.

Inzwischen kamen Itachi und Kazuya auch an.

Die Mädchen gingen dann tanzen nur Temari hatte keinen Tanzpartner.

"Ich geh dann mal ein Mädels suchen das Bok hat zu Tanzen", sagte Itachi zu Kazuya, der nur nickt. Itachi ging dann auf Temari zu und fragte sie, ob sie mit ihm tanzen will, was sie dann auch tat.

Währenddessen kam Ami auf Kazuya zugerannt und machte ihn gleich an, doch der lies sie nur abblitzen und ging dann einfach etwas rum.

°Sakura wo bist du bloß?°, dachte er sich und ging dann kurz zu Itachi.

"Ich geh nach Hause ne. Hab keinen Bock mehr.", sagte er ihm bescheiden.

"Okay."

Dann ging Kazuya nach Hause.

°Toll. Das hats jetzt auch gebracht. Die Mädels trinken es ja nicht mehr. Naja auch egal.°, dachte sich Neji und tanzten mit Tenten weiter.

~3 Stunden später~

"Hat echt Spaß gemacht.", sagte Tenten zu Neji.

Nun standen die Jungs und Mädchen als Gruppe zusammen da.

"Hey, morgen haben wir doch frei. Sollen wir dann vllt was zusammen unternehmen?", fragte Naruto in die Runde.

"Also ich hätt Lust", lächelte Temari.

"Gut dann treffen wir uns morgen um drei in der Stadt.", sagte Itachi.

"Okay", antwortete Ino.

Dann gingen alle nach Hause.

~~~~~  
~~~~~

ist zwar nicht das beste kai

hoffe aber das es euch gefallen hat^^

ich mach so schnell wie möglich weiter

hegggl

eure saku

Kapitel 2: Das Treffen

Es war gerade mal sechs Uhr morgens als ein blondes Mädchen aus ihrem Bett kroch. Sie lief direkt ins Badezimmer zu und duschte sich dann. Als sie fertig war, wickelte sie sich in ein weißes Handtuch ein und ging wieder in ihr Zimmer. Sie griff nach ihrem Handy und schaute wie viel Uhr es war. Es war gerade mal halb sieben. Die Blondine tippte eine Nummer in ihr Handy ein. Sie wollte ihre beste Freundin anrufen, die gerade noch am Schlafen war. Das Blondhaarige Mädchen hörte einen Piepton und wartete darauf, dass jemand dran ginge. Paar Minuten später hörte man ein "Was gibts Ino."

"Hey Sakura. Ich wollte dich fragen ob du Lust hast zu mir zu kommen. Dann können wir zusammen Frühstückten. Außerdem kannst du mir dann dabei helfen Klamotten für mich zu suchen, da wir uns nachher mit den Jungs treffen. Also kommst du zum Frühstück?", redete Ino direkt los.

Am anderen Ende der Leitung seufzte Sakura: "Ok. Ich bin in einer Stunde bei dir."

"Gut. Dann bis gleich.", sagte Ino noch und legte auf. Sie ging dann ihre Haare föhnen und machte sich schonmal fertig, während sie auf Sakura wartete.

Sakura kroch langsam aus ihrem Bett und gähnte. Sie war sehr müde. Also ging sie ins Bad und stellte sich unter die Dusche. Sie öffnete den Wasserhahn und es prasselte eiskaltes Wasser auf sie herab. "AHH...Das ist sehr kalt. Ich glaube jetzt bin ich richtig wach.", sagte sie zu sich selber. Sie wartete bis das Wasser etwas wärmer wurde.

Nach einer Weile war sie dann fertig mit Duschen und föhnte sich die Haare. Sie zog sich eine Jeans und ein Top an. Danach machte sie sich langsam auf den Weg zu Ino.

~~~~~8 Uhr~~~~~

Die Yamanaka deckte gerade den Tisch, als sie ein Klingeln hörte. Sie ging zur Tür und sah ihre Freundin Sakura an. Ino begrüßte sie kurz mit einer Umarmung. "Komm rein!", sagte sie lieb. Worauf Sakura auch gleich reinkam und ihre Jacke aufhing. "Wie gehts dir?", fragte Sakura dann.

"Ach mir gehts ganz gut und dir?", stellt Ino dann die Gegenfrage. "Wie immer.", sagte Sakura dann.

Sie gingen beide in die Küche. "Soll ich dir wobei helfen?", fragte Sakura lieb.

"Ja, du könntest den Tisch weiter decken. Dann stell ich schonmal die Brötchen und so hin.", antwortete Ino.

Sakura nickte und deckte den Tisch weiter. Danach stellte Ino die Brötchen und den Rest dahin. "Danke.", sagte Ino dann und Sakura antwortete nur mit einem Nicken.

Beide setzten sich an den Tisch. "Guten Appetit.", wünschten sich beide gleichzeitig. Dann lachten sie los. "Man, wir sind echt wie Schwestern, was?", sagte Ino.

"Ja, da hast du wohl recht.", gab Sakura zurück.

Beide fingen dann an zu frühstücken.

"Sag mal Sakura. Willst du nachher mitkommen? Also zu dem Treffen mit den Jungs. Das könnte doch lustig werden.", fragte Ino dann etwas leiser, da sie wusste, dass Sakura eigentlich nicht so gerne bei sowas dabei ist.

"Ich weiß nicht. Ich glaube das ist keine so gute Idee.", antwortete Sakura.

"Ach komm schon. Du bist so gut wie nie dabei. Nur heute."

"Nein Ino. Lass mal lieber. Das ist wirklich keine gute Idee."

"Aber Saku. Das könnte wirklich Spaß machen. Du kannst doch mitkommen und wenn du nicht mehr magst dann kannst du doch nach Hause gehen.", versuchte Ino sie erneut zu überreden.

Sakura seufzte: "Na gut. Aber wenn ich keine Lust mehr habe. Dann gehe ich.", antwortete sie. Ino nickte und lächelte dabei.

Um zwölf Uhr waren die beiden fertig mit ihren Gesprächen und räumten den Tisch auf. "So und jetzt, hilfst du mir bei meinem Outfit und dir werde ich eins von mir geben.", sagte Ino grinsend.

"Ino...Übertreib es nicht. Ich geh in den Sachen die ich jetzt an habe. Aber helfen werd ich dir.", mahnte Sakura sie dann.

"Na gut. Wenn du meinst.", gab sie zurück und beide gingen auf Inos Zimmer.

Sakura setzte sich auf Inos Bett, während Ino ihren halben Kleiderschrank leer räumte.

"Was hältst du hier von?", fragte Ino Sakura dann.

"Ich glaub dafür, dass wir in die Stadt gehen ist das zu schick. Ich rate dir das hier.", sagte Sakura und holte ein ein lilanen Rock mit einem dazu passenden Oberteil aus dem Schrank.

"Stimmt. Das ist super. Danke dir Saku. Was würde ich nur ohne dich machen.", kicherte Ino dann.

"Naja Ino. So ist das halt.", lächelte Sakura leicht.

"Jip. Also ich schmink mich jetzt und mach meine Haare. Du kannst ja so lange Fernseher schauen oder so. Du kensnt dich ja aus.", sagte Ino ihr dann.

Sakura nickte und ging ins Wohnzimmer. "Du hast aber nur noch 1 1/2 Stunden Zeit. Dann müssen wir los.", sagte Sakura noch. Ino erschrack etwas und fing direkt an sich fertig zu machen.

Sakura ging ins Wohnzimmer und setzte sich auf die Couch. Sie schaltete auf einen Musiksender. Dort liefen gerade Klavierstücke, die zwar traurig waren, aber Sakura mochte diese sehr.

~~~~2 Stunden später~~~~

"Ino. Wir müssen schon längst los!", rief Sakura.

"Ja, Ich brauch noch fünf Minuten.", antwortete Ino.

Sakura schaute weiter Fernseher und wartete bis Ino fertig war.

Aufeinmal klingelte Inos Handy.

"Hallo?", fragte Ino als sie dran ging.

"Ino. Wo bleibst du denn? Wir sind schon alle da. Beeil dich mal.", sagte Temari an der anderen Leitung.

"Ja. Wir gehen ja schon los.", gab sie zurück.

"Was heißt denn "wir"?", wollte Temari wissen.

"Saku kommt mit.", antwortete Ino knapp.

"Was? Wie hast du das denn geschafft?", wunderte sich Temari.

"Sag ich dir später. Wir müssen jetzt los. Bis gleich.", sagte Ino und legte auf.

Danach ging sie wieder zu Sakura. Sakura stand auf und zog ihre Jacke und Schuhe an.

"Bist du jetzt endlich fertig?", fragte Sakura leicht lächelnd.

"Ja. Aber wir müssen und beeilen. Die anderen sind schon alle da.", sagte Ino und zerrte Sakura raus.

Beide machten sich dann auf den Weg in die Stadt. Als sie ankamen standen schon alle da und schaute Sakura und Ino an. "Na super. Wir sind die letzten.", murmelte Sakura. Ino ging etwas schneller und entschuldigte sich schnell bei den anderen. Die anderen begrüßten Sakura.

Alle aßen ein Eis in einem Eiscaffe und unterhielten sich prächtig. Nur Sakura hielt sich zurück. Ihr war nicht wirklich nach reden zu mute. Sasuke, der auch kam redete eigentlich nur wenn man ihn was fragte. Er schaute öfters zu Sakura rüber.

Nach einer Weile gingen alle etwas spazieren.

Ino unterhielt sich mit Shikamaru.

Temari mit Itachi.

Hinata mit Naruto.

Tenten mit Neji.

Die Mädchen merkten, dass die Jungs gar nicht so schlimm waren wie sie dachten.

Sakura lief weiter hinten. Neben ihr lief Sasuke.

"Und. Was machst du heut noch so?", fragte Sasuke dann einfach mal grinsend.

"Gar nichts.", gab Sakura kurz zurück.

"Dann könntest du doch zu mir kommen. Wir würden auch viel Spaß haben.", sagte er immernoch grinsend.

"Nein. Darauf hab ich keine Lust.", sagte Sakura nur.

"Was ist denn mit dir los? Haben deine Eltern dich viel zu brav erzogen?", fragte er dann etwas spöttisch.

"Halt die Klappe!, sagte Sakura und bleibt stehen. Sasuke blieb dann auch stehen

"Und wenn nicht? Wenn deine Eltern dich so brav erzogen haben, dann sind sie doch eigentlich...Looser.", sagte er grinsend.

Sakura ballte ihre Hände zu Fäusten: "Ich hab gesagt du sollst die KLAPPE HALTEN!", schrie sie dann. Die anderen blieben alle stehen und schauten die beiden an.

"Was ist dein Problem. Ich hab doch nur gesagt, dass deine Eltern dich zu brav erzogen haben.", wiederholte Sasuke sich etwas lauter.

"Du kennst mich nicht. Du kennst meine Familie nicht. Du weißt gar nichts. Überhaupt nichts.", sagte Sakura etwas strenger. Sie lief dann nach Hause.

"Tschuldigung Ino.", sagte Sakura noch.

"Was war das denn?", fragte dann Itachi.

Ino lief wütend auf Sasuke zu und verpasste ihm eine Ohrfeige.

"Was fällt dir eigentlich ein? Wieso tust du ihr das an?", sagte Ino wütend.

"Was hab ich denn getan. Ich hab doch nur..."

"Man ihre Eltern sind tot. Verstehst du das nicht. Weißt du wie es ihr jetzt geht. Es war schon ein Wunder, dass sie heute überhaupt mitgekommen ist.", fiel Ino ihm ins Wort. Sasuke schaute Ino erstmal starr an.

Die Jungs erschracken etwas. Sie wussten das nicht.

"Sasuke. Du solltest dich bei ihr entschuldigen.", sagte dann Itachi.

"Nein! Sakura will jetzt alleine sein. Wir kennen sie. Sie braucht jetzt ihre Ruhe.", griff

dann Temari ein.

"Wir sollten einfach versuchen unseren Spaß zu haben. Wir kenne Sakura.", mischte sich dann Hinata ein.

"Ich geh nach Hause. Dann habt mal euren Spaß." sagte Sasuke und verabschiedete sich damit.

"Ok. Sie vorsichtig Teme.", grinste Naruto.

Sasuke lief einfach weiter. Normalerweise wurde Sasuke immer sauer wenn Naruto das sagte, doch diesmal nicht.

Sie liefen also alle weiter und versuchten ihren Spaß zu haben. Dies gelang ihnen auch halbwegs. Temari beschloss bei Itachi zu übernachten. Tenten blieb bei Neji. Hinata bei Naruto und Ino bei Shikamaru.

~~~Nächste Schultag~~~

Sakura war schon in der Klasse. Sie saß auf ihrem Platz und lächelte. Mal wieder versuchte sie fröhlich rüberzukommen. Was ihr auch gelang.

Dann kamen Ino und die anderen in die Klasse. Sie hielten alle Händchen. Sakura schaute sie verblüfft an.

"Wunder dich nicht Saku. Wir sind mit den Jungs zusammen. Also vergeben." grinste Ino dann glücklich.

"Das freut mich wirklich für euch.", lächelte Sakura

"Naja...Wie gehts dir denn Sakura?", fragte dann Tenten.

"Ganz gut.", antwortete sie.

Genau in diesem Moment kam Sasuke in die Klasse. Sakura schaute ihn an und sie hatte seine Worte von gestern im Kopf. Sakura stand schnell: "Ino entschuldige mich bitte. Mir ist etwas übel."

Ino nickte kurz und schaute dann Sasuke an. Sie seufzte.

"Na super. Du hast es vollbracht. Hoffentlich regt sie sich wieder ab." sagte Ino dann.

"Bestimmt. Sakura ist stark Ino. Du kennst sie doch.", sagte dann Temari.

"Ja eben. Ich kenne sie. Besser als jeder anderer.", murmelte sie mehr zu sich selbst.

Dann klingelte es. Der Unterricht fing an. Alle setzten sich auf ihren Platz.

Ino dachte noch eine ganze Weile nach und achtete nicht auf den Unterricht.

~~~~~  
~~~~~

Sorry Leute das es immer so lange dauert.

Aber ich hab persönlich Probleme.

Also kann ich nicht so oft schreiben.

Ich werd versuchen es besser zu machen.

Naja...wies weiter geht erfahrt ihr dann aber im nächsten kapi xD

eure Sakura-sa